

Differenzierungskurs Wirtschaft



G9 neu – zweistündig

(Kl. 8-10)

Schuljahr 2018/2019

Informationen zum Differenzierungskurs Wirtschaft (Jg. 8-10)

"Ich bin fast 18 und habe keine Ahnung von Steuern, Miete oder Versicherungen. Aber ich kann eine Gedichtanalyse schreiben. In vier Sprachen." – Zitat einer 17-jährigen Schülerin.

Experten, Politiker, Lehrer und Schüler sind sich einig: Wirtschaftliche Kompetenzen sind grundlegend, um das eigene Leben selbstbestimmt gestalten und bewältigen zu können. Trotzdem spielen wirtschaftliche Zusammenhänge an den meisten Schulen eine untergeordnete Rolle. Der Differenzierungskurs Wirtschaft am Geschwister-Scholl-Gymnasium Münster ist ein Angebot Wirtschaft praktisch, lebensnah, alltäglich und interessant zu vermitteln und unsere Schülerinnen und Schüler auf das Leben als mündige *Verbraucher*, *Erwerbstätiger* und *Wirtschaftsbürger* vorzubereiten.

Verbraucher	Erwerbstätiger	Wirtschaftsbürger
<ul style="list-style-type: none">• Konsument• Geldanleger• Kreditnehmer	<ul style="list-style-type: none">• Berufswähler• Arbeitnehmer• Unternehmer	<ul style="list-style-type: none">• Steuerzahler• Gestaltender Bürger

Dabei werden wirtschaftliche Zusammenhänge trotz klarer ökonomischer Profilbildung immer im Kontext von Politik und Gesellschaft erklärt.

Was macht man im Differenzierungskurs Wirtschaft?

Die Halbjahresthemen im Überblick

Jahrgang 8.1

1. Wirtschaften beginnt im Haushalt

Eine alltags- und lebensökonomische Perspektive: Verbraucherrechte, Taschengeldparagraph, begrenzte Geschäftsfähigkeit, -> zur Rolle der privaten Haushalte im Wirtschaftskreislauf

> *Supermarkterkundung*

2. Wie funktioniert ein Unternehmen I

Schülerinnen und Schüler erschließen unternehmerisches Handeln; -> zur Rolle der Unternehmen im Wirtschaftskreislauf

> *Planspiel Business Master,*

> *Erstellen einer Facharbeit über ein lokales Unternehmen*

Jahrgang 8.2

1. Nachhaltig konsumieren - Lebensmittelindustrie – Verbraucherorientierung im Label-Dschungel

> *Projektarbeit über den Produktionsverlauf eines einfachen Endproduktes aus dem Lebensmittelbereich: Hähnchen, Orangen, Tee, Kaffee, Kakao, Milch, o.a.*

> *Filmdokumentation: We feed the world*

2. Umweltfreundlich mobil: Die Kosten des Straßenverkehrs für die Gesellschaft - Wie wollen wir Mobilität gestalten?

Projektarbeit: Verkehrskonzept für Münster 2025

Jahrgang 9.1

1. Globalisierung von Sozial- und Umweltstandards?

Gnadenlos billig. Der Handyboom und seine Folgen: Arbeitsbedingungen, Umweltschäden,

> *Zusammenarbeit mit Make IT fair, EineWeltNetz. Verbraucherzentrale Münster*

2. Money, Money, Money - Junge Menschen zwischen Verschuldungsrisiko und Vermögensbildung; zur Bedeutung der Banken im Wirtschaftskreislauf

Eröffnung und Handhabung eines Girokontos (Taschengeldkonto), Ver- und Überschuldung Jugendlicher, Einkaufswelt Internet, Anlageformen (Sparbuch, Aktien, Tagesgeld, usw.), Raten- und Dispokredite, Geldanlage zwischen Börsenspekulation und Green Investment

Jahrgang 9.2

1. Unternehmensverantwortung heute am Beispiel der Textilbranche – von energieeffizientem Wirtschaften über die Garantie von Arbeitsschutzbedingungen zum Einhalten von Sozialstandards und Mitarbeiterservice: Moderne Unternehmensprofile im Vergleich (weitere Schwerpunkte: „faire“ Zulieferfirmen/Kooperationspartner, Global Compact, ökologische und soziale Zertifizierungsmaßnahmen, Flexibilitätsfaktor des Unternehmens in Bezug auf Beschäftigungsverhältnisse, Mitarbeiterservice)

> *Filmdokumentation: z. B. China blue*

> *Exkursion zu dem Textilunternehmen Setex in Greven*

2. Wir schaffen das! - Migration als Herausforderung und Chance:

Führt Zuwanderung letztlich zu einer Entlastung der durch die demographische Entwicklung belasteten Sozialsysteme oder fehlt es der deutschen Gesellschaft an Kraft und Toleranz Zuwanderung in größerem Umfang zu bewältigen?

> Erstellung einer Reportage (Film, Zeitung)

Jahrgang 10.1

1. Regenerative Energien oder endliche Ressourcen? Von Kyoto zur heimischen Steckdose - Energiewende im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie.

2. Die Europäische Union - Garant für wirtschaftlich stabile Demokratien oder für die Entmachtung der Nationalstaaten? Zur Bedeutung der Wirtschafts- und Währungsunion für Deutschland im Ländervergleich und dem Einfluss der EZB auf Preisniveaustabilität und Wirtschaftsgeschehen (in enger Absprache mit dem jeweiligen Politiklehrer).

> z. B. *Erarbeiten einer Resolution für das Europäische Jugendparlament*

Jahrgang 10.2

1. Risiken und Chancen der ökonomischen Dimension von Globalisierung - Wie bleibt ein Industrie-Unternehmen im Zeitalter der Globalisierung wettbewerbsfähig? Wirtschaftliche und politische Akteure gestalten Globalisierung - der Wirtschaftsstandort Deutschland im Ländervergleich, Freihandel vs. Protektionismus

> *Besuch des Trailer-Produzenten Schmitz Cargobull Altenberge (oder eines anderen Unternehmens)*

2. Wie funktioniert ein Unternehmen II:

> *Teilnahme an dem Existenzgründerwettbewerb Deutscher Gründerpreis für Schüler*